

Liebe.

Leid.

Leben.

1000 Jahre spannender Alltag in Lichtenberg

Warum musste eine Frau in großer Not alle fünf Kinder begraben? Wie kam es, dass im 18. Jahrhundert ein Lichtenberger in Asien viel Geld verdiente? Und weshalb zündeten die Bürger ihre eigenen Häuser an?

An 23 Stationen, überall verteilt in Lichtenberg, erfahren Sie Geschichten aus der reichen Geschichte unserer Stadt. Dabei geht es nicht um Jahreszahlen oder Urkunden, sondern um das Alltagsleben der Menschen, die hier über Jahrhunderte gelebt haben. So wird eine Vergangenheit lebendig, die uns heute noch berührt.

Wir haben unsere Geschichten nach Themen gegliedert, die ganz einfach an folgenden Motiven zu erkennen sind:



Arbeit



Glaube



Henri Marteau



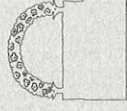
Liebe, Leid, Leben



Ritter



Arbeit



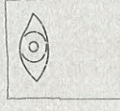
Feste



Grenze



Lichtenberg



Macht



Todesmarsch



Arbeit

Also: Halten Sie Ausschau nach Tafeln und Stelen wie diesen, und kommen Sie mit! Unsere Altstadt umfasst nicht einmal die Fläche von sechs Fußballfeldern – und doch hat sich hier das ganze Drama der menschlichen Existenz abgespielt.



Gefördert durch das Bayerische Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten und den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER).



Wenn Sie mehr über unser Projekt wissen wollen, dann geben Sie diesen QR-Code ein oder gehen Sie ins Internet unter www.stadt-lichtenberg.de

VISdP: Stadt Lichtenberg/Oberfranken
Sämtliche Texte, Bilder und sonstige Inhalte sind Eigentum der Stadt Lichtenberg.
Vervielfältigung nur nach Genehmigung!

Version 1/2020

